

Schraubdübel Helix

Art. Nr. 8806, 8807, 8861

Stand 06/16

Produkt:	Schraubdübel für WDVS auf massiven Untergründen	
Anwendung:	Für zusätzliche mechanische Befestigung der Dämmplatten (EPS-F) von im System geprüften Profi Wärmedämm-Verbundsystemen. Für Neubau (HTH 125), Sanierung (HTH 155) und Renovation/Aufdopplung (D8-FV). Geeignet für Untergründe der Nutzungskategorien A (Normalbeton), B (Vollsteine), C (Hohl- und Lochsteine), D (haufwerksporiger Leichtbeton) und E (Porenbeton).	
Eigenschaften:	Schraubdübel zum Versetzen und Versenken in einem Arbeitsgang. Die Versetzart verhindert Dübelabzeichnungen und vereinfacht die Logistik (nur 3 verschiedene Längen erforderlich). Die Dübelhülse des HTH besteht aus Polypropylen, jene des D8-FV aus Polyamid, die Schraube in beiden Fällen aus galvanisch verzinktem Stahl.	
Technische Daten:	Europäisch technische Zulassung:	ETA-07/0288 (D8-FV) ETA-15/0464 (HTH 125 und 155)
	Gebrauchslastklasse:	0,60 – 1,50 kN
	Mindest-Bohrlochtiefe:	45 mm (A, B, C) 75 mm (D, E)
	Mindest-Verankerungstiefe:	25 mm (A, B, C) 55 mm (D, E)
	Nutzungskategorien:	A, B, C, D, E
	Dämmstoffdicken:	mind. 10 bis max. 36 cm
	Bohrerdurchmesser:	8 mm
	Erforderliches Zubehör:	Setzwerkzeug SW 1 und SW 2 , Stopfen aus EPS (Art.Nr. 8867)
Normen:	ÖNORMEN B 6400, B 6410 und B 6124 ETAG 014; Profi WDVS-Verarbeitungsrichtlinien	
Verarbeitungstechnik:	Das Versetzen der Dübel kann bis zu einer Temperatur von $\geq 0^{\circ}\text{C}$ erfolgen, die Untergrundtemperatur muss mind. $+ 5^{\circ}\text{C}$ betragen. Dübellöcher bohren: Dies darf erst nach ausreichender Erhärtung des Klebers in Angriff genommen werden (witterungsbedingt ca. 1-3 Tage). Bohrhämmer oder Maschinen mit Schlagbohrereinrichtung dürfen nur bei Vollbaustoffen verwendet werden. Dübel setzen: Diese sind nach den Angaben der o.a. ÖNORMEN auszuwählen und im W-Schema zu versetzen. Gegebenenfalls notwendige Auszugsversuche (Sanierung, Renovation/Aufdopplung) erfolgen gemäß ÖNORM B 6124 durch den Dübelhersteller.	

Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



Das Setzen erfolgt mittels Akku-Schrauber und Setzwerkzeug **SW 1** bzw. **SW 2** in das vorgebohrte Loch. Nach dem Einschneiden des Helix in die Dämmplatte, schaltet die Spezial-Kupplung am Setzwerkzeug auf den Antrieb der Schraube um, welche für eine optimale Verspreizung und gleichzeitig auch Setzkontrolle sorgt.

Das anschließende Schließen der Dämmstofföffnung erfolgt mittels Profi Stopfen aus EPS (Art.-Nr. 8867).

Hinweis: Die Profi Schraubdübel Helix HTH 125 und 155, bzw. D8-FV dürfen gemäß europäisch technischer Zulassung ETA-04/0106 bzw. ETA-04/0107 für die Profi Wärmedämm-Verbundsysteme EPS verwendet werden.
Der Vertrieb erfolgt über den Systemhalter Profibaustoffe Austria GmbH.

Qualitätssicherung: Eigenüberwachung durch den Hersteller (Fa. Hilti).

Lieferform: **Karton** zu 100 Stück (HTH 125 mm und 155 mm, bzw. D8-FV)

Verwendung Helix:

HTH 125 = Neubaüdübel: Gesamteinbindetiefe Untergrund ≥ 25 mm (Kategorie A-C)
Dicke nichttragende Schicht Untergrund 0-20 mm

HTH 155 = Sanierungsdübel: Gesamteinbindetiefe Untergrund ≥ 25 mm (Kategorie A-C)
bzw. ≥ 55 mm (Kategorie D, E)
Dicke nichttragende Schicht Untergrund 0-50 mm (Kategorie A-C)
Dicke nichttragende Schicht Untergrund 0-20 mm (Kategorie D, E)

D8-FV = Renovation/Aufdopplung:
Gesamteinbindetiefe Untergrund ≥ 25 mm (Kategorie A-C)
bzw. ≥ 55 mm (Kategorie D, E)
Dicke nichttragende Schicht Untergrund 50-110 mm (Kategorie A, B), 80-110 mm (C)
Dicke nichttragende Schicht Untergrund 20-80 mm (Kategorie D, E)

Lagerung: Trocken, sowie geschützt vor Frost und starker UV-Einwirkung.

Profibaustoffe Austria GmbH
2115 Ernstbrunn, Mistelbacher Straße 70-80

Tel.: +43 2576/2320-0

Fax: +43 2576/2320-45

E-Mail: mail@profibaustoffe.com